

Herr Meyer-Eppler erinnerte daran, dass der Antrag bereits in der letzten Ratsperiode gestellt wurde. Seinerzeit sei das Ansinnen vom Kreis abgelehnt worden. Trotzdem habe man jetzt den Antrag in ähnlicher Form wiederholt, weil sich nach seinen Beobachtungen einige Prämissen geändert hätten.

Für Herrn Metz sei der Antrag nachvollziehbar. Da der Antrag seinerzeit abgelehnt wurde, stelle sich für ihn die Frage, wie aktuell vorzugehen ist. Er schlug vor, dass die Verwaltung selbst Messungen vornimmt.

Herr Steinkamp teilte mit, dass sich seit 2003 die Voraussetzungen zur Einrichtung einer stationären Messanlage nicht geändert hätten. Auch liege keine Unfallhäufungsstelle vor. Trotzdem nehme man den Vorschlag an, eigene Messungen durchzuführen und werde über das Ergebnis berichten.